

DREIKÖNIGSTREFFEN DER KREISVERBÄNDE MAGDEBURG UND JERICHOWER LAND

Veröffentlicht am 12. Januar 2013

[Dreikönigstreffen](#), [Kreisverband](#),
[Magdeburg](#)

Mit einem gelungenen Auftakt starteten die Kreisverbände Magdeburg und das Jerichower Land in das politische Jahr. Sechzig Parteifreunde und Gäste konnten die beiden Kreisverbände Lydia Hüskens und Allard von Arnim, im "Türmchen" in Magdeburg begrüßen.

Es ist eine der Grundthesen der Liberalen, dass der Wohlstand unserer Menschen aus der freien Wirtschaft resultiert, sagte Lydia Hüskens in ihrem Eingangsbeitrag. Auch ein Grund für die Förderung der Wirtschaft, der Ausbau der Bürgerrechte und Bildungspolitik zu den Grundthesen und zum Profil der FDP gehört.

In der Diskussionsrunde u.a. mit Sven Fricke, Wirtschaftsförderer in Magdeburg, wurde der Kreisverband der Magdeburg Liberalen für die Bundestagswahl, wurde

sehr deutlich, dass bei der Wirtschaftsförderung weniger finanzielle Unterstützung als Rahmenbedingungen, wie eine fundierte schulische Bildung, eine gute Fortbildung, eine enge Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Verwaltung, auch eine Verwaltung, die die Anliegen der Unternehmen vorantreibt und positiv begleitet, seien die wirklich zentralen Herausforderungen bei der Wirtschaftsförderung. Die Aufgabe der kommunalen Wirtschaftsförderung ist es, die Anliegen der Unternehmen aufzunehmen und sie in der Verwaltung immer einfacher Verwaltungsinstanzen zu dienen, so dass die Verwaltung dann zur „One-Stop-Agency“, zu einem Dienst-leister für Unternehmen wird und Leisten! - und legt das Image des Zauderers ab, der immer noch Fragen stellt.